

EUROPÄISCHE SCLERODERMA-ARTEN

von Coccia, Migliozi & Lavorato
(aus Boll.AMER 1990)

- 1a) Ohne Schnallen. Sporen ausschließlich stachelig. 2
- 1b) Mit Schnallen. Sporen nicht ausschließlich bestachelt. 5
- 2a) Fruchtkörper mit dickerer und fester Peridie (ab 2 mm) und mit reduziertem, aber kompaktem Pseudo-Stiel. Ohne eingeflochtene Rhizomorphen:
SCLERODERMA CEPA Persoon
- 2b) Fruchtkörper mit dünnerer Peridie (0,5-1,2 mm). Pseudo-Stiel mit eingeflochtenen und oft verkalkten Rhizomorphen. 3
- 3a) Peridie aus zwei mikroskopisch unterschiedlichen Schichten bestehend. Die innere Schicht mit bis zu 20 µm breiten Hyphen:
SCLERODERMA FLAVIDUM Ell.& Everh. **ss. Migliozi & Coccia 1988**
- 3b) Peridie aus schmalen Hyphen (bis zu 9(10) µm). 4
- 4a) Sporen klein (einschließlich Stacheln bis zu 11(13) µm):
SCLERODERMA VERRUCOSUM Bull.: Pers.
- 4b) Sporen größer (einschließlich Stacheln bis 16 µm):
SCLERODERMA AREOLATUM Ehremberg
- 5a) Fruchtkörper mit kompaktem, +/- entwickeltem Pseudo-Stiel, der aus elliptischen Zellen und eingeflochtenen Rhizomorphen besteht. 6
- 5b) Fruchtkörper im allgemeinen mit nur schwach entwickeltem Pseudo-Stiel, der aus Rhizomorphen mit eingeflochtenen Hyphen besteht. 7
- 6a) Sporen mit manchmal unterbrochener netzartiger Skulptur, die aus Stacheln und Graten besteht. Selten xerophil:
SCLERODERMA BOVISTA Fr.
- 6b) Sporen streng gratig ornamentiert. Xerophile Art auf Sandböden:
SCLERODERMA MERIDIONALE Demoulin & Malencon
- 7a) Fruchtkörper halb unterirdisch wachsend. Unter Nadelbäumen. Sporen mit vollständig ausgebildetem Netz, das aus Stacheln und Graten besteht:
SCLERODERMA FUSCUM (Corda) Fischer
- 7b) Fruchtkörper oberirdisch wachsend. Sporen mit unvollständig netzartiger Skulptur. 8
- 8a) Fruchtkörper groß. Reife Peridie fast glatt und fest, eigenartig sternförmig aufreißend:

SCLERODERMA POLYRHIZUM Persoon

8b) Fruchtkörper mittelgroß. Reife ornamentierte Peridie mit deutlichen und gleichmäßig verteilten Schuppen, unregelmäßig aufreißend:

SCLERODERMA CITRINUM Persoon